

OND ÖPPE-N-EMOL TENGELET

A *Werdenberg/D¹⁶*

Zu diesen Schweizer Liedern kannst du eigene Texte machen. Dabei passt sich der Rhythmus dem Text an.

... und hier einige traditionelle Textbeispiele, damit du siehst, welche Zeilen sich reimen.

A
 Ond öppe-n-emol tenglet,
 ond öppe-n-emol **gwetzt**,
 ond öppe-n-emol s Schätzli
 is Gras ine **gsetzt**.

B
 Uf em Bälpbärg hets es **Hüüsli**
 mit-me Mandli drinne wie-n-es **Müüsli**
 s het e längi **Nase**,
 s cha Trumpete **blaase**,
 aber hüürate chan-es ned.

Und d' Chöchi vo Bigle
 die chochet guets **Mues**.
 Si hockt uf dr Pfanne
 u rüert mit-em **Fuess**.

Det äne-n-am Bärgli,
 det stahet e wyssi **Geiss**.
 I ha si welle mälche,
 da haut si mer **eis**.

C
 Einscht hät mir mis Schätzli
 es Briefli **geschriebe**,
 wie dass i söll cho
 und zue n-ere **liige**.

De Wind hät chalt blaase
 a d' Händ hät s mi **gfrüürt**,
 wie söll i s jetz mache,
 dass de Vater nüt **ghört**.
 ...

D
 Jetz wemmer e Schöppeli loschtig see,
 E Jöhrli nomme **huuse**,
 e Totzed Eier i d Pfanne schloo
 ond lose, wie si **pfuusid**.

Ond wüsse Wii ond rote Wii,
 ond Schotte us de **Taase**.
 D Buebe springid de Meedle noe
 mit sant de Schnodenase.

B *Bern*
 UF EM BÄLPBÄRG / ähnlich wie DET ÄNE-N-AM BÄRGLI

C EINSCHT HÄT MIR MIS SCHÄTZLI

D JETZ WEMMER E SCHÖPPELI LOSCHTIG SEE
 Appenzel

Es gibt viele Traditionen von im Volke entstandenen **Humor-, Neck- und Spottliedern** zu einfachen Volksmelodien, wie z.B. Ratzliedli im Appenzel, Gstanzln und Schnadahüpferl in Bayern und Oesterreich. Die einfachen Texte zu Liebe, Leben, Gesellschaft, Politik entstanden wohl oft spontan (in geselliger Runde), wurden meist nur mündlich weitergegeben und kennen keine AutorInnen. Die Anonymität der SchöpferInnen ermöglicht mehr Direktheit und Frechheit. Die Schnitzelbankgesänge an der Basler Fasnacht zeigen, wie gut sich diese Form auch eignet, um aktuelle gesellschaftliche und politische Vorgänge ins Lied zu bringen.